

Dr. Janek Weißpflog hatte es im Simultan schwer

(20.05.2024, Günter Schmidt)

Einer der Höhepunkte im Vereinsleben der Eiche sollte auch diesmal wieder das Simultan des Reichenbrander Meisters sein. Doch die Teilnahme ließ zu wünschen übrig. Dabei waren die sieben Bretter qualitativ hochrangig besetzt. So setzten einige Spieler von der ersten und zweiten Eiche-Mannschaft dem Sieger des Vereinsturniers und damit Reichenbrander Meister Janek Weißpflog erheblich zu.

Janek wusste, dass der Widerstand groß sein würde. Er absolvierte die Partien sehr zügig – zu flott? Schnell zeigte Florian wie Ungenauigkeiten streng beantwortet werden. Unser Youngster Till Weißbach übersah die aus der Ferne drohende Dame und verschaffte Janek etwas „Luft“. Mit weniger Partien wurden alle noch laufenden beschleunigt, da der Simultanspieler mit seinem Erscheinen am Brett zu schnellen Antwortzügen zwang. Janek schloss sich diesem Rhythmus an. Dadurch

wurde es zu einem „Schnellschachsimultan“. Wichtig war für den Vereinsmeister wohl, dass er es seinem „ärgsten“ Konkurrenten aus dem Turnier „zeigen“ konnte.

Wieder merkte man, dass Simultan seine eigenen „Gesetze“ hat. Nach seinem Einstieg in dieses Metier sollte Janek im nächsten Jahr nach einer erneuten Meisterschaft 😊 eine Steigerung auch beim traditionellen Simultan anstreben, die natürlich von einer breiteren Teilnahme abhängt.



Janek am Brett von Florian Fuchs

	Gegner	Ergebnis Simultanspieler
1	Sebastian Lämmel	0
2	Wolfgang Beyer	1
3	Florian Fuchs	0
4	Günter Schmidt	0
5	Jens Arnold	0
6	Edith Schmidt	1
7	Till Weißbach	1
8		
9		
10		
3 Punkte aus 7 Partien = 43 %		